

Bewegter Deutschunterricht

Sprachen lernen mit Theater



GET|VICO|24

German Teacher Virtual Conference

Nadine Schlockermann, Universität Freiburg



Drama versus Theater

	Drama	Theater
Ursprung	δρᾶμα (<i>altgriechisch</i> dráma, "action")	θέατρον (théatron, "a place for viewing") θεάομαι (theáomai, "to see", "to watch", "to observe")
Fokus	Lernende als Akteure & Publikum (" <i>spect-actors</i> ")	externes Publikum
	Prozessorientiert	Produktorientiert

Dramapädagogik versus Theaterpädagogik

“The difference between theater and classroom drama is that in theater [...] the audience gets the kick. In the classroom, the participants get the kicks. However, the tools are the same: the elements of theater craft.”

(Wagner 1979, S. 147)

Dramapädagogik

- theaterpädagogische Methoden als Mittel zum Zweck
- pädagogisch orientierte Form angewandten Theaters (Eigenbauer 2009)
- Als-ob Realität
- ganzheitlicher Lehransatz:

„Dramapädagogik ist ein Ansatz, der die Mittel des Theaters zu pädagogischen Zwecken einsetzt. Im Vordergrund steht dabei nicht primär das Ergebnis, nämlich die Produktion eines Theaterstücks, sondern der Lernprozess in allen seinen Dimensionen: physisch, ästhetisch (sinnlich), emotional und kognitiv.“ (Tselikas 1999, S. 21)

Der (dramapädagogische) Weg des Sprachenlernens

**nonverbale
Kommunikations-
formen**

Focus on form
stark gelenkt
Einüben sprachlicher Strukturen

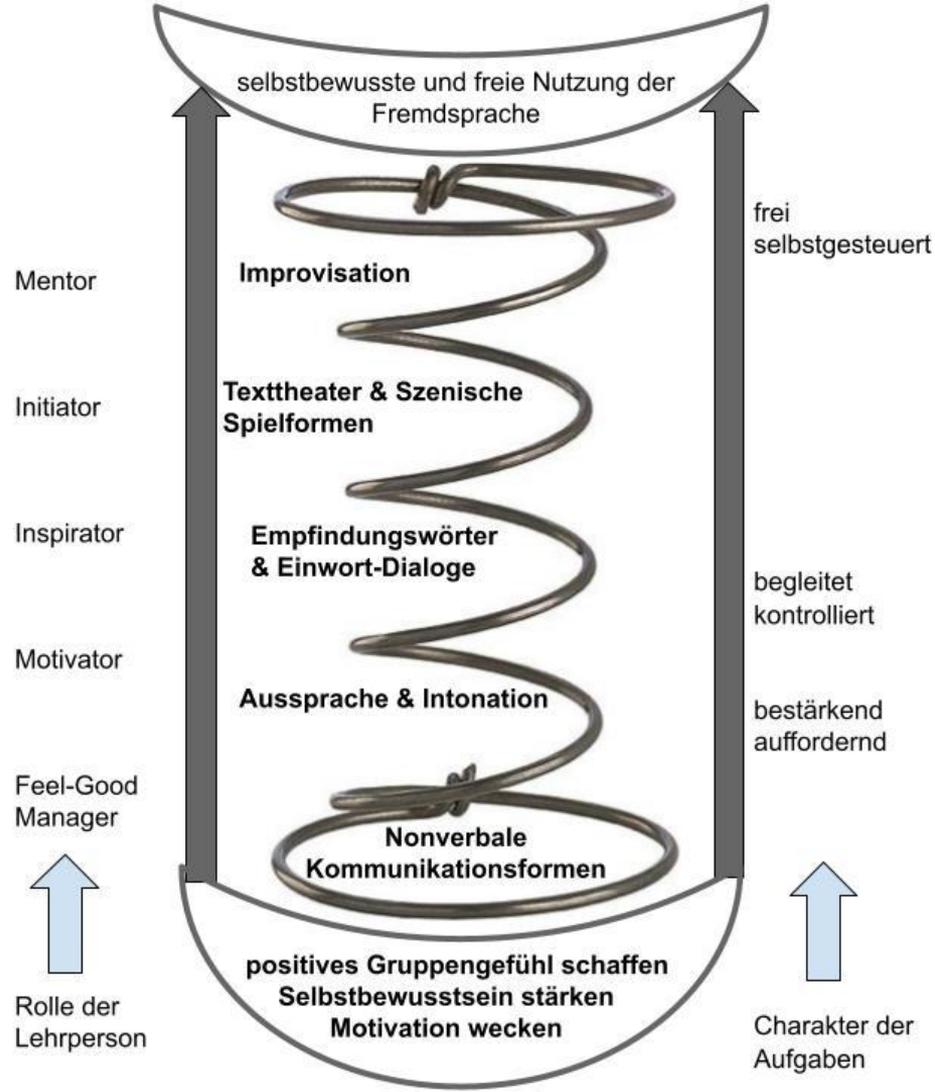
- Sprachlernspiele
- Kreisspiele
scripted plays

Focus on meaning
authentischer Sprachgebrauch
(weitgehend) un gelenkt

- szenisches Spiel
 - Improtheater
- Improvisation**

In Anlehnung an Kao/O'Neill (1998:6)

die Sprungfeder affektiven Fremdsprachenlernens



Methodenkoffer Körper aufwärmen

- Welches Körperteil ist noch nicht wach?
- Au ja!
- Mario Kart

Neurobiologische Erkenntnisse (Sambanis 2013;2019)

- 1. Man lernt besser in Bewegung (*Embodied Learning*)**
- 2. Positive Emotionen sorgen für nachhaltiges Lernen**

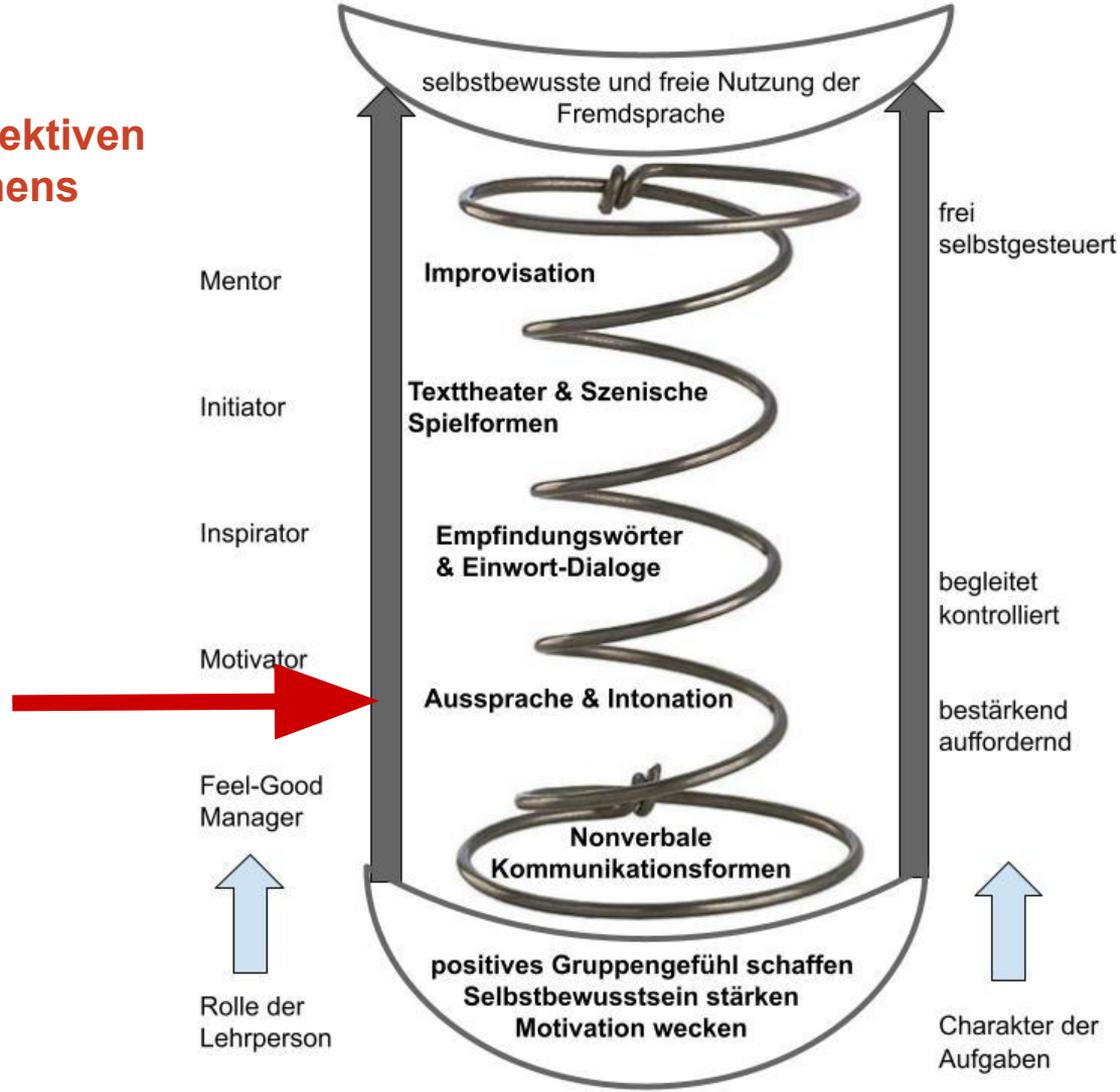
Hebbsche Lernregel

What fires together wires together!

A photograph of a stage with red curtains. The text "Sprechen ist Rhythmus!" is overlaid in white. The word "Rhythmus!" is in a larger, bold font.

Sprechen ist
Rhythmus!

die Sprungfeder affektiven Fremdsprachenlernens



A photograph of a stage with heavy red curtains. The curtains are closed and hang in deep vertical folds. The lighting is dim, with a slight glow from the top of the frame, possibly from stage lights. The text is centered on the curtains.

Stimme ölen:

Zitrone pflücken

Specht-Übung

APOTHEKE

A potheke

H potheke

P potheke

E potheke

O potheke

K potheke

T potheke

E potheke

Methodenkoffer

Mini-Dialoge mit Dativ/Akkusativ

- Hey, Du!
- Wie geht es dir?
- Ich habe ein Geschenk für dich.

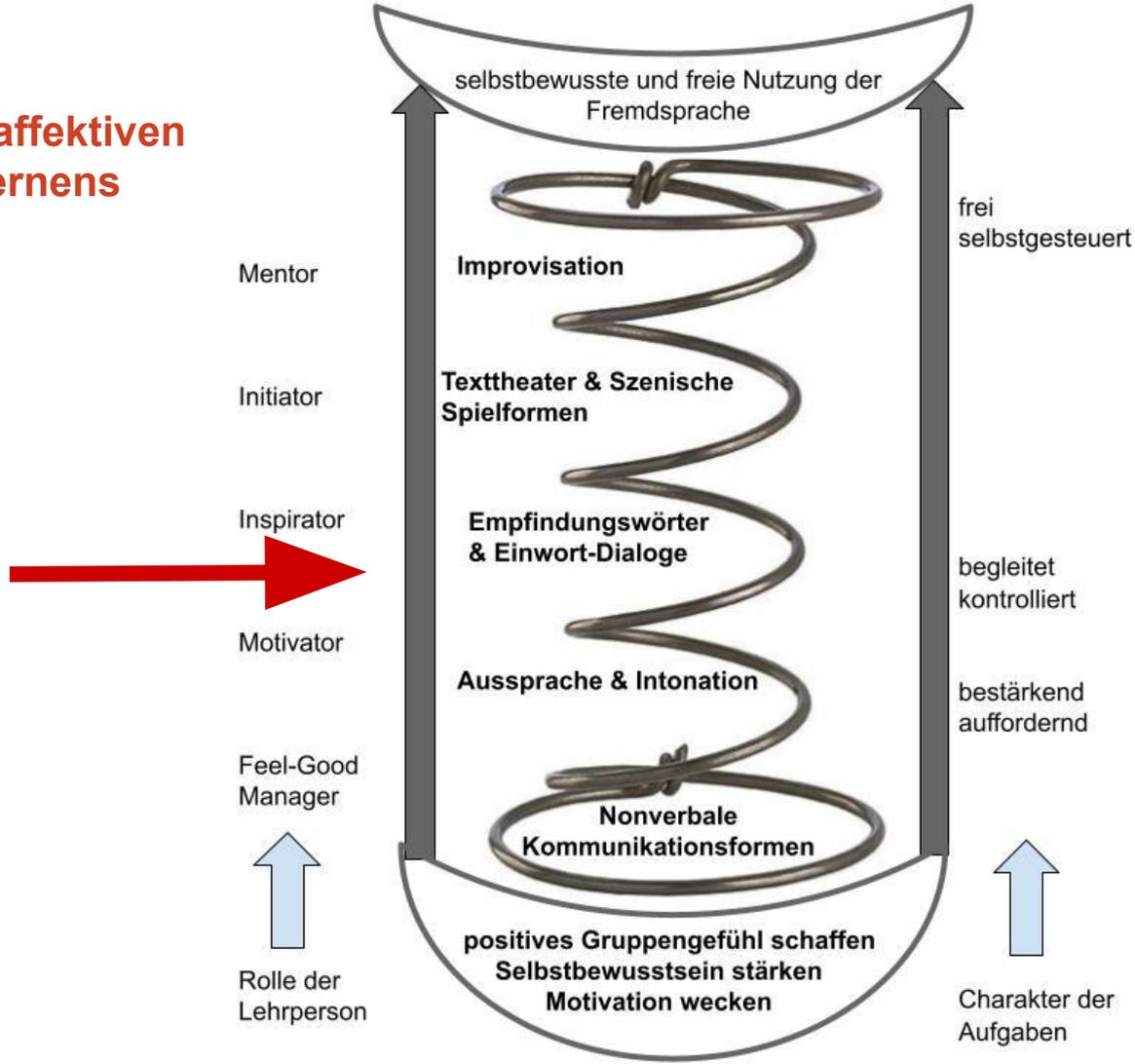
die Fakten:

Sprachlerner bekommen häufiger Komplimente für ihre gute Aussprache als für die korrekte Verwendung der Grammatik.

A photograph of a stage with heavy red curtains. The text is centered over the curtains.

Sprechen ist
Körpersprache
& Emotion

die Sprungfeder affektiven Fremdsprachenlernens



Empfindungswörter

rudolf otto wiemer

aha die deutschen

ei die deutschen

hurra die deutschen

pfui die deutschen

ach die deutschen

nanu die deutschen

oho die deutschen

hm die deutschen

nein die deutschen

ja ja die deutschen

Aus: Beispiele zur deutschen Grammatik, Gedichte. Wolfgang Fietkau Verlag, Kleinmachnow.

A photograph of a stage with a large, closed red curtain. The curtain is the central focus, with a dark stage floor and a dark ceiling visible. The lighting is focused on the curtain, creating a slight shadow in the center.

Gefühle & Empfindungswörter









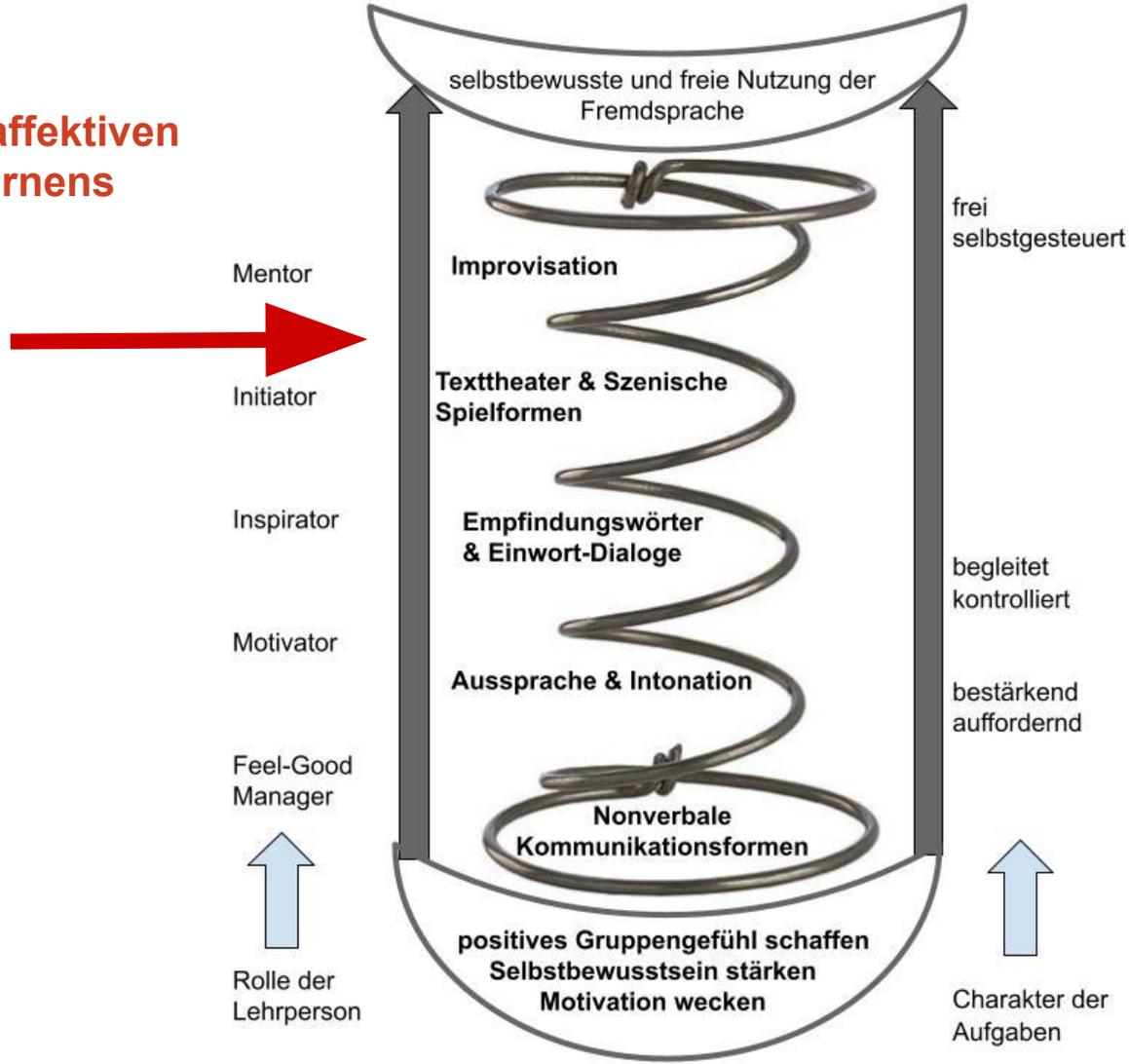
die Fakten

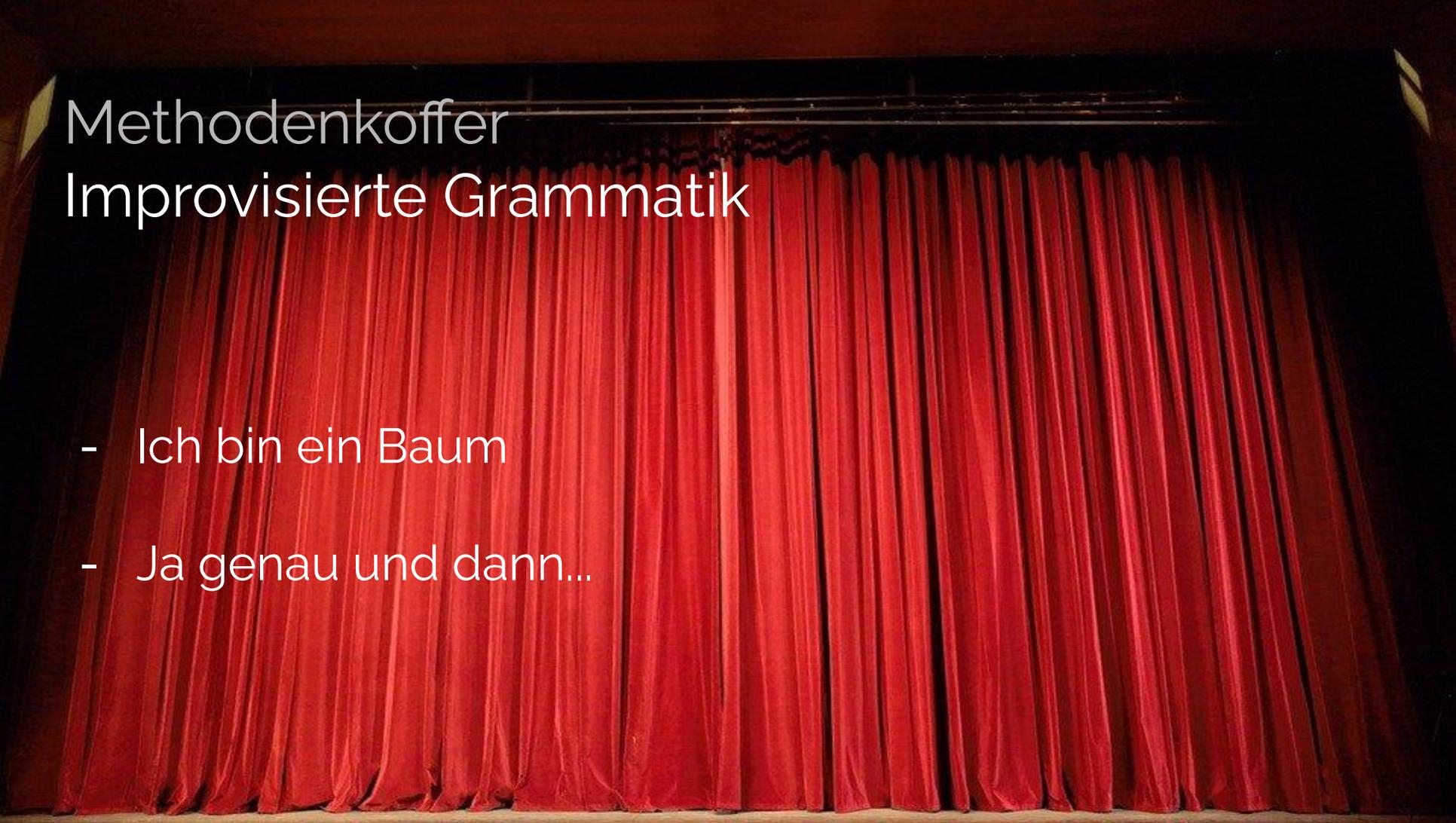
- ★ Sprachenlernen beginnt mit Emotion & Selbstvertrauen
- ★ Emotionen brauchen Empfindungen
- ★ Empfindungen sind verbal übersetzbar (Interjektionen)
- ★ Der Einsatz von Interjektionen schafft Integration
- ★ Integration fördert Selbstvertrauen

A photograph of a stage with heavy red curtains. The curtains are closed and hang in deep vertical folds. The lighting is dim, with a slight glow from the top, possibly from stage lights. The overall atmosphere is that of a theater about to be opened.

Sprechen ist
Sprach-handeln!

die Sprungfeder affektiven Fremdsprachenlernens



A photograph of a stage with a large, closed red curtain. The curtain is the central focus, hanging from a dark metal track at the top. The background is dark, suggesting a theater or rehearsal space. The text is overlaid on the left side of the image.

Methodenkoffer

Improvisierte Grammatik

- Ich bin ein Baum
- Ja genau und dann...

A photograph of a stage with red curtains. The curtains are closed and hang in vertical folds. The stage floor is visible at the bottom. The background is dark, suggesting a theater setting.

Sprechen ist
Aktion & Reaktion!

klassischer Lehrbuch-Rollendialog

Bakery

Hans: Hallo (Hello)

Bakery Lady: Guten Morgen (Good morning.)

Hans: Vier Brötchen bitte ? (four rolls please?)

Bakery Lady : Sonst noch etwas? (Anything else?)

Hans: Nein danke. (No, thank you.)

Bakery Lady : Das macht 1.80 Euro. (That is 1.80 €.)

Hans: Danke. (Thank you)

Bakery Lady: Bitte. (You are welcome)

Rollenspiel gepimpt - szenisches Spiel mit Handlungsabfolgen

Person A sitzt auf einem Stuhl.

Person B betritt den Raum und geht auf Person A zu.

Person A blickt zu Boden.

Person B reagiert mit einer Handbewegung.

Person A steht auf und entfernt sich drei Schritte von Person B.

Person B geht auf die Knie.

Person A reagiert mit einer Bewegung..

die Fakten:

- ★ Kombination aus gelenkter Handlung und sprachlichem Interpretationsspielraum
- ★ klare Handlungsabfolgen erfordern Hände-aus-den-Hosentaschen
- ★ Sprache kann je nach Niveau eingesetzt werden

Fazit: Warum Dramapädagogik im FSU?

- ganzheitlicher Lehransatz
- im Schutz der Gruppe agieren
- im Schutz der Rolle sein dürfen
- die Angst vor Fehlern verschwindet
- sprachliches Selbstbewusstsein wird gefördert
- Aktivierung aller Lernenden; Einbringen je nach sprachlichem Niveau
- Theaterspielen macht Spaß!

Interesse geweckt?

Workshopangebote *spracheundtheater*:

- Handlungsorientierung im Sprachunterricht...durch Theater
- Spielend Deutsch lernen...durch Theater
- Meine Schüler lesen nicht! – Lesen fördern durch Theatermethoden
- Schreibend spielen – spielend schreiben – kleine Rollenspiele selbst schreiben & inszenieren
- Pfeffer für das eigene Lehrwerk – der Einbau von Theatermethoden in den eigenen Unterricht
- Szenisches Schreiben im Unterricht
- Phonetik bewegt – Aussprache üben mit Theater
- Musik motiviert zum Sprechen – handlungsorientierter Umgang mit aktueller Musik
- bewegte Grammatik – ein spielerischer Zugang zu grammatikalischen Phänomenen

A photograph of a stage with a closed red curtain. The curtain is a deep red color and hangs in vertical folds. The stage floor is visible at the bottom, and the dark wooden structure of the stage is visible at the top. The lighting is focused on the curtain, creating a dramatic atmosphere.

Der Vorhang fällt!

www.spracheundtheater.de

schlockermann.nadine@gmail.com

Literatur

Boal, Augusto (1989): Theater der Unterdrückten. Übungen und Spiele für Schauspieler und Nicht-Schauspieler, Frankfurt/Main.

Bolton, Gavin(1984):: Drama as Education. An argument for placing drama at the centre of the Curriculum. Burnt Mill, Harlow, Essex: Longman.

Bolton, Gavin (1979): Towards a Theory of Drama in Education. London: Longman.

Bowell, Pamela/Heap, Brian (2013): Planning Process Drama; Taylor & Francis Ltd.

Böttger/Sambanis (2016): Focus on Evidence. Fremdsprachendidaktik trifft Neurowissenschaften.Narr-Verlag.

Holl, Edda (2011): Sprach-Fluss. Theaterübungen für Sprachunterricht und interkulturelles Lernen.Ismaning: Hueber (Qualifiziert unterrichten).

Küppers, Almut; Schmidt, Torben; Walter, Maik (Hg.) (2011): Inszenierungen im Fremdsprachenunterricht. Grundlagen, Formen, Perspektiven. Braunschweig: Schroedel; Diesterweg; Klinkhardt (Unterrichts-Perspektiven Fremdsprachen).

List, Volker (2014): Kursbuch Theater machen. 1. Auflage. Stuttgart, Leipzig: Klett.

Literatur

Oelschläger, Birgit (2017): Bühne frei für Deutsch. Das Theaterhandbuch für Deutsch als Fremdsprache. 1. Auflage. Weinheim: Deutscher Theaterverlag.

Pfeiffer, Malte; List, Volker (Hg.) (2009): Kursbuch Darstellendes Spiel. 1. Aufl. Stuttgart, Leipzig:Klett.

Sambanis/Walter (2019): In Motion. Theaterimpulse zum Sprachenlernen.Cornelsen.

Scheller, Ingo (2004): Szenische Interpretation.Klett: Stuttgart.

Scheller, Ingo (1998): Szenisches Spiel: Handbuch für die pädagogische Praxis. Cornelsen:Berlin

Schewe, Manfred (1993): Fremdsprache inszenieren. Oldenburg: Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.

Vlcek, Radim (2003): Workshop Improvisationstheater. Übungs- und Spielesammlung für Theaterarbeit, Ausdrucksfindung und Gruppenarbeit. Donauwörth: Auer.

Wagner, Betty Jane: Dorothy Heathcote. Drama as a Learning Medium. Washington D.C.: National Education Association Publication, 1976.

Online-Zeitschrift:

Scenario <http://research.ucc.ie/scenario> (aufgerufen am 21.01.2020)